

¡Háblame de la gran ciudad! Das monologische Sprechen im dritten Lernjahr fördern (Klasse 10)

Elena Beuchert, Heidelberg



© mauritius/alamy

Emittierte Schadstoffe, die sich wie hier in *Ciudad de México* als Dunstglocke über die Stadt legen, stellen nur eine von vielen Herausforderungen des Großstadtlebens dar.

Mit mehr als 22 Millionen Einwohnern ist der Großraum Mexiko-Stadt derzeit die zehntgrößte Metropole der Welt. Auch Buenos Aires, Lima und Bogotá finden sich unter den Top 40. Das Leben in der Großstadt lockt viele Menschen an, unkontrolliertes Wachstum führt jedoch unweigerlich auch zu Problemen. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit diesem Thema auseinander, indem sie mithilfe von Bildern lateinamerikanische Großstädte beschreiben, Textinhalte mündlich wiedergeben und selbst Lösungsvorschläge für ein urbanes Problem unterbreiten. Das zusammenhängende Sprechen wird dabei in mehreren Phasen geübt und evaluiert, sodass die Lernenden am Ende der Reihe in der Lage sind, die erworbenen Teilkompetenzen in einer Kurzpräsentation zusammenzuführen.

Klasse:	10 (ab 3. Lernjahr)
Niveau (GeR):	B1
Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Bereich:	Metropolen in Lateinamerika / globale Problemfelder / monologisches Sprechen / Bildbeschreibung

Zu den Methoden

Die Unterrichtseinheit folgt den Prinzipien des schüler-, handlungs- und prozessorientierten Spanischunterrichts. Ziel ist es, alle Schülerinnen und Schüler zu aktivieren, indem eine Öffnung des Unterrichts durch **kooperative Lernformen** erfolgt. Sprachliche Übungen finden daher dezentral in Partner- oder Gruppenarbeit statt. Handlungsorientierung ergibt sich durch eine sinnhafte und realitätsnahe Aufgabenstellung sowie durch Freiräume für **eigene Lösungsvorschläge** der Schülerinnen und Schüler, wenn sie sich mit konkreten urbanen Problemen in Mexiko-Stadt, Medellín und Cochabamba auseinandersetzen (**M 8–M 10**). Einen Beitrag zur Prozessorientierung leistet die Einheit, indem den Lernenden ihr **Lernzuwachs** durch einen **Selbsteinschätzungsbogen (M 2)** verdeutlicht wird und sie praktische **Anleitungen** zur Bildbeschreibung (**M 3**), zum Bildvergleich (**M 5**) und zur Erarbeitung einer Präsentation (**M 14**) erhalten.

Die Einheit enthält an mehreren Stellen **Tipps zur (Binnen-)Differenzierung**, um individuelle Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler bzw. eine mögliche Über- oder Unterforderung einzelner Lernender zu berücksichtigen.

Zu den Lernzielen

Ziel ist in erster Linie die **Förderung der kommunikativen Kompetenz** sowie die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf den monologischen Teil mündlicher Prüfungen. Es werden Fotos und kurze Texte als Sprechansätze herangezogen, wobei das zusammenhängende Sprechen durch mündliche Bildbeschreibungen und mündliche Inhaltswiedergaben **mehrfach eingeübt und evaluiert** wird. Die Evaluation wird anhand vorgegebener oder selbst entwickelter Kriterien (**M 15**) von den Lernenden vorgenommen und mehrfach geübt.

Am Ende der Einheit werden die erworbenen Teilkompetenzen in einer **abschließenden Kurzpräsentation (M 16)** zusammengeführt, indem die Schülerinnen und Schüler zunächst ein Foto ihrer Wahl zum Thema „Großstadt“ mündlich beschreiben, davon ausgehend auf ein großstädtisches Problem hinweisen, dieses erläutern und schließlich einen Lösungsvorschlag darstellen. Da die Lernenden „vertraute Inhalte visualisieren und mithilfe von Stichwörtern auf Spanisch präsentieren“ sollen (vgl. Bildungsplan Baden-Württemberg Spanisch, Klasse 10), wird zusätzlich die **Medienkompetenz** gefördert. Die Schülerinnen und Schüler erstellen dazu ein **Miniplakat** für ihren Vortrag, das sie mithilfe einer Vorlage (als Zusatzmaterial auf der RAAbits Spanisch **CD 17**) gestalten.





Nicht zuletzt leistet die Unterrichtseinheit einen Beitrag zum **selbstgesteuerten Arbeiten** der Schülerinnen und Schüler, da Methoden und Strategien vermittelt werden, die den Lernenden auch in anderen Fächern bei der Vorbereitung auf mündliche Prüfungen und Kurzpräsentationen helfen können (**M 3, M 14**).

Zur Vorgehensweise

Die Reihe umfasst acht Unterrichtsstunden, die als Doppelstunden konzipiert sind. Eine Durchführung in Einzelstunden ist ebenso möglich. Eine **inhaltliche Progression** vollzieht sich von einer ersten Annäherung an das Thema „La gran ciudad“ mithilfe von Fotos (**M 1**) in der ersten Doppelstunde über eine vertiefte Auseinandersetzung mit der urbanen Lebensweise in sogenannten *barrios cerrados* (**M 4–M 7**) bis hin zur selbstständigen Lösungsfindung für ein typisch großstädtisches Problem in der dritten Doppelstunde (**M 8–M 10**).

Das Ziel besteht im Halten einer von einem Bildimpuls ausgehenden **Kurzpräsentation**, wie sie im monologischen Teil mündlicher Prüfungen verlangt wird. Die dafür notwendigen Fertigkeiten werden sukzessive trainiert. Hierzu zählen die mündliche Bildbeschreibung und der

Materialübersicht

1./2.	Stunde:	¡Háblame de la gran ciudad!	
M 1	(Bi)	Seis fotografías	
M 2	(Ab)	Hoja de autoestimación	
M 3	(Ab/Wo)	¿Cómo describir una foto?	
CD 17	(Bi/Wo)	Describir fotos	
3./4.	Stunde:	Formas de vivir en la gran ciudad: los barrios cerrados	
M 4	(Ab/Bi)	Formas de vivir en la gran ciudad	
M 5	(Ab)	Comparar fotos	
M 6	(Tx/Ab)	¿Qué son y por qué existen los barrios cerrados? – Alumn@ A	
M 7	(Tx/Ab)	¿Qué son y por qué existen los barrios cerrados? – Alumn@ B	
CD 17	(Wo)	Expresar opinión	
5./6.	Stunde:	Desafíos de la gran ciudad	
M 8	(Tx/Ab)	Desafíos de la gran ciudad: Ciudad de México	
M 9	(Tx/Ab)	Desafíos de la gran ciudad: Medellín	
M 10	(Tx/Ab)	Desafíos de la gran ciudad: Cochabamba	
M 11	(Tx)	Ideas para resolver los desafíos de la gran ciudad: Ciudad de México	
M 12	(Tx)	Ideas para resolver los desafíos de la gran ciudad: Medellín	
M 13	(Tx)	Ideas para resolver los desafíos de la gran ciudad: Cochabamba	
M 14	(Ab/Wo)	Preparar una presentación de 5 minutos	
M 15	(Ab)	Hoja de evaluación	
CD 17	(Ab)	Plantilla	
CD 17	(Ab)	¡Decides tú! Discutimos criterios para la presentación	
7./8.	Stunde:	Preparación del monólogo y presentación final	
M 16	(Ab)	Presentación final – paso a paso	

Ab: Arbeitsblatt – **Bi:** Bild – **Tx:** Text – **Wo:** Wortschatz



als Zusatzmaterial auf der RAAbits Spanisch **CD 17**

Hinweise (M 1–M 3; 1./2. Stunde)

Die erste Doppelstunde führt die Lernenden zu einem an das Thema der Unterrichtsreihe – „La gran ciudad“ – heran und fokussiert zum anderen die mündliche Bildbeschreibung als einen Teilbereich des monologischen Sprechens.

Zum Einstieg werden **sechs Fotos (M 1)** mithilfe einer Folienkopie oder des Beamers präsentiert, die verschiedene Aspekte der Lebensrealität in lateinamerikanischen Großstädten veranschaulichen. Nach einer kurzen Betrachtungsphase stellen die Schülerinnen und Schüler Vermutungen darüber an, wo die Fotos aufgenommen worden sein könnten. Es ist wahrscheinlich, dass die Begriffe „*ciudad*“ oder „*gran ciudad*“ fallen. Davon ausgehend wird gemeinsam im Unterrichtsgespräch darüber spekuliert, ob die Fotos alle aus derselben oder aus unterschiedlichen Städten stammen und auf welchem Kontinent sich der Ort bzw. die Orte befinden. Das Aussehen der Menschen, die Verkehrsmittel sowie Schriftzüge in spanischer Sprache geben erste Hinweise darauf, dass es sich um lateinamerikanische Großstädte handeln könnte. Im Anschluss daran geben die Lernenden den sechs Fotos eine gemeinsame Überschrift.

Erwartungshorizont (M 1, Actividad 2):

vivir en una gran ciudad, diferentes caras de una ciudad, aspectos de una ciudad grande, la gran ciudad latinoamericana: entre pobreza y posibilidades

Die Lehrkraft kann die Klasse dann darüber aufklären, dass es sich um Fotos verschiedener lateinamerikanischer Großstädte handelt, die aber durchaus auch aus ein und derselben Stadt stammen könnten. Eine gelungene Überschrift wird schließlich auf der Folie oder an der (interaktiven) Tafel festgehalten.

Die folgende Erarbeitungsphase dient der Diagnose des Kenntnisstandes der Schülerinnen und Schüler zur **Bildbeschreibung**. Jeder Lernende wählt ein Bild aus, das er seinem Sitznachbarn mündlich beschreibt. Dieser identifiziert das Foto aufgrund der Beschreibung. Durch die freie Wahl erfolgt eine Binnendifferenzierung, da die Lernenden ein Bild aussuchen können, das ihr Interesse weckt und dessen Beschreibung sie sich zutrauen.

Tipp zur Differenzierung: Um das Anforderungsniveau bei leistungsstarken Lerngruppen zu erhöhen, verwenden Sie zusätzliche Fotos, die Sie als „Galerie“ im Klassenraum aufhängen oder auslegen.

Erwartungshorizont (M 1, Actividad 3):

A: *Se trata de una escena en un barrio pobre con casas sencillas de madera. Ha llegado un camión y un señor llena un bidón de agua con la ayuda de un tubo.* – **B:** *Se ve una calle comercial llena de gente.* – **C:** *La foto muestra una colina llena de basura. En primer plano vemos a un niño de unos cuatro años que tiene un coche de plástico en sus manos y mira a la cámara.* – **D:** *Es la fotografía de una avenida con mucho tráfico.* – **E:** *Vemos una gran ciudad a vista de pájaro. Encima de la ciudad hay una capa densa de smog.* – **F:** *La foto muestra un edificio moderno: una biblioteca.*

Bei einer anschließenden Reflexion erklären die Lernenden, wie sie bei der Bildbeschreibung vorgegangen sind, was gut geklappt hat und wo es eventuell noch Schwierigkeiten gab. Dann werden gemeinsam Kriterien einer gelungenen Bildbeschreibung gesammelt: *¿Qué necesitamos para la descripción de una foto? ¿Cuáles son los criterios para una buena descripción?*

Mögliche Schülerantworten: *un vocabulario temático preciso, describir colores, describir la posición de personas y objetos (a la derecha, a la izquierda, etc.), describir cosas y personas, describir lo que hacen las personas (normalmente con gerundio), una descripción estructurada (del centro a la periferia, del primer plano al fondo o de lo importante a lo menos importante)*